



Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt

Beschluss

Nr. **04/07/28G04/07/28G**
vom **18.02.2004 18.02.2004**
P032095

Ratschlag betreffend Subvention an den KV Basel für die Führung der Handelschule KV Basel (Subventionsperiode 2005 bis 2009) sowie einmaliger Investitionsbeitrag an die Gesamtanierung der Liegenschaft Aeschengraben 15

RA 9293 vom

://: Zustimmung

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, auf Antrag der Bildungs- und Kulturkommission, beschliesst:

- I. Die Subvention für die Handelsschule KV Basel des KV Basel für die Jahre 2005 bis 2009 wird auf maximal Fr. 13'000'000.- pro Jahr, Basis 1. Januar 2005, festgesetzt (Stand Basler Index November 2004). Kostenstelle 2108110, Kostenart 365100, Auftrag 210811000001. Der auf die Personalkosten entfallende Anteil der Subvention wird jährlich um 75% des Teuerungsanstieges angepasst.

Sollten aufgrund des neuen eidg. Berufsbildungsgesetzes in Zukunft Bundesbeiträge nicht mehr an den Subventionsnehmer, sondern direkt an den Subventionsgeber ausbezahlt werden, so erhöht sich der dem Subventionsnehmer zustehende Budgetrahmen entsprechend.

- II. Die gesamten Kosten des Arbeitgebers für die berufliche Vorsorge werden nach effektivem Aufwand in den Jahren 2005 bis 2009 separat vergütet. Zur Begleichung ausserordentlicher Beiträge werden zuerst allfällig vorhandene freie Mittel verwendet. Kostenstelle 2108110, Kostenart 365100, Auftrag 210811000002.

- III. Nach Massgabe des Baufortschrittes erhält der KV Basel als Eigentümer der Liegenschaft Aeschengraben 15 im Laufe der Subventionsperiode einen einmaligen Investitionsbeitrag in Höhe von insgesamt Fr. 3'000'000.- zur Renovation der Schulungs- und damit zusammenhängenden Nebenräume. Der Subventionsnehmer hat den Nachweis zu liefern, dass dieser Betrag ordnungsgemäss verwendet wird. Auftrag 6500.060.40009, Kostenart 366110.

Dieser Beschluss ist zu publizieren; er unterliegt dem Referendum

Ablage: